



## Pressemitteilung der AWD Holding AG

# AWD: Restrukturierungsprogramm greift, EBIT steigt im ersten Halbjahr 2010 auf 20,4 Mio. €

- Restrukturierungsprogramm zeigt nachhaltige Erfolge
- EBIT übertrifft mit 20,4 Mio. € die Erwartungen
- Umsatzentwicklung: plus 1,8 % auf 262,9 Mio. €
- Umsatz- und EBIT-Steigerungen in allen Regionen
- AWD gewinnt 71.000 Neukunden im ersten Halbjahr 2010
- Insgesamt wurden 233.300 Kunden beraten

**Hannover, 18. August 2010 (AWD Holding AG)** - AWD, einer der führenden Anbieter von Vorsorgelösungen in Europa, hat nach einem herausfordernden Jahr 2009 den Turnaround der Gruppe nachhaltig eingeleitet: Im ersten Halbjahr 2010 erzielte die AWD-Gruppe ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von **20,4 Mio. €** (Vorjahr: minus 10,3 Mio. €). Die EBIT-Marge liegt damit bei **7,8 %** (Vorjahr: minus 4,0 %). „Mit deutlichen Maßnahmen haben wir die Grundlagen für profitables Wachstum gelegt. Wir erleben 2010 das Comeback von AWD“, sagt Manfred Behrens, Vorstandsvorsitzender der AWD Holding AG.

Grund für die allgemein positive Entwicklung ist insbesondere der nachhaltige Erfolg des konzernweiten Restrukturierungs- und Effizienzsteigerungsprogramms. Besonders die Vertriebs- und Verwaltungskosten konnten im Zuge des Programms signifikant und dauerhaft reduziert werden. In der Berichtsperiode lagen sie bei **82,8 Mio. €** und damit um **23,5 %** unter dem Wert des vergleichbaren Vorjahreszeitraums.

Der Umsatz der AWD-Gruppe erreichte im ersten Halbjahr 2010 **262,9 Mio. €**. Dies entspricht einer Steigerung zum ersten Halbjahr 2009 um **1,8 %**. Der Beratungsschwerpunkt der AWD-Gruppe langfristiger Vermögensaufbau und Lebensabsicherung erfuhr erneut eine Stärkung: Insgesamt erwirtschaftete die AWD-Gruppe in den ersten sechs Monaten 2010 in diesem Bereich **82,4 %** ihres Umsatzes. Der Umsatz mit fondsgebundenen Produkten ist in diesem Zeitraum leicht auf **38,0 %** des Gesamtumsatzes gesunken (Vorjahr: 40,7 %). Hintergrund ist die nach der Bankenkrise weiterhin bestehende Zurückhaltung der Kunden

gegenüber kapitalmarktbasierten Produkten. Besonders erfolgreich im ersten Halbjahr 2010 war der Umsatz mit klassischen Lebensabsicherungsprodukten, der von 24,0 % auf insgesamt **27,8 %** des Gesamtumsatzes stieg.

In den Segmenten ergibt sich folgendes Bild:

In der Region Deutschland – mit einem Umsatzbeitrag von rund 65 % weiterhin das größte Segment der AWD-Gruppe – erzielte das Unternehmen mit seinen insgesamt vier Gesellschaften (AWD Deutschland, HORBACH, tecis und Proventus) im Berichtszeitraum einen Umsatz von **166,5** Mio. €. Dies entspricht einem Anstieg um **1,2 %** zum ersten Halbjahr 2009. Das EBIT in der Region Deutschland stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2010 auf **24,0** Mio. €. Die EBIT-Marge ist mit **14,4 %** wieder zweistellig – im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (9,1 %) eine Verbesserung um **5,3 %-Punkte**.

In der Region Österreich & CEE hatte AWD im Jahr 2009 eine umfassende Neuausrichtung des Geschäftsmodells vorgenommen. Im ersten Halbjahr 2010 zeigen sich erste Erfolge der Restrukturierungen und AWD Österreich & CEE verzeichnet eine Belebung der Geschäftstätigkeit: Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um **2,2 %** auf **36,4** Mio. €. Mit einem EBIT von **-1,6** Mio. € ist dies eine klare Verbesserung zum Vorjahr (-10,3 Mio. €). Ziel für die Region bleibt eine rasche Rückkehr zur Profitabilität. Die erkennbare Trendumkehr ist schon jetzt positiv zu bewerten.

Auch in der Region Großbritannien zeigen sich die Erfolge der aufgrund neuer regulatorischer Erfordernisse sowie der Auswirkungen der Bankenkrise eingeleiteten Restrukturierungen. Trotz dieser Herausforderungen steigerte AWD Großbritannien in den ersten sechs Monaten des Jahres 2010 den Umsatz um **4,0 %** zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf **23,2** Mio. €. Das EBIT stieg auf **3,3** Mio. € (VJ: 0,0 Mio. €).

In der Schweiz erzielte AWD einen Umsatz von **36,8** Mio. € und damit ein Umsatzplus von **2,8 %** im Vergleich zum ersten Halbjahr 2009. Das EBIT lag bei **4,2** Mio. € und hat sich um **44,8 %** zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum verbessert. Das Ergebnis unterstreicht die stabile Aufstellung der AWD-Gruppe in dieser Region.

Insgesamt **5.378** ausgebildete und registrierte Berater waren im ersten Halbjahr 2010 für die AWD-Gruppe tätig. Mit einem Plus von **0,5 %** zur vergleichbaren Vorjahresanzahl ist die Beraterentwicklung vor dem Hintergrund weiter wachsender regulatorischer Ansprüche an die Berater erfreulich. AWD setzt im Zuge der Neuausrichtung der Gruppe einen noch stärkeren Fokus auf die optimale Ausbildung und Qualität in der Beratung. Auch bei der Bewerberauswahl und -ausbildung gelten höhere Anforderungen als in der Vergangenheit. Unter diesen Bedingungen ist die Anzahl der Handelsvertreter, die auch die Berater in Ausbildung beinhaltet, in den ersten sechs Monaten des Jahres 2010 mit **10.127** Handelsvertretern leicht rückläufig. Mittelfristig strebt die AWD-Gruppe eine umfassende Stärkung der Vertriebs- und Beratungskapazitäten an.

Im weiterhin herausfordernden Marktumfeld suchten **162.300** Stammkunden wiederholt den Rat ihres AWD-Beraters. Dieser im Vergleich zum ersten Halbjahr 2009 stabil gebliebene Wert unterstreicht das große Vertrauen, das AWD-Kunden ihrem Berater entgegenbringen. Zusätzlich gewann AWD in der Berichtsperiode **71.000** Neukunden. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2009 entspricht dies einem Rückgang um **4,2 %**. In dieser Entwicklung spiegelt sich die weiterhin tiefe Verunsicherung in der Bevölkerung im Hinblick auf die Finanzmärkte wider. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum **233.300** Kunden beraten (VJ: 243.600).

„Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2010 bestätigen uns auf dem Weg, den AWD in den vergangenen Monaten eingeschlagen hat“, sagt Manfred Behrens, CEO der AWD-Gruppe. „Mit einem EBIT von **20,4** Mio. € und einem Umsatz von **262,9** Mio. € haben wir in den ersten sechs Monaten das Fundament für eine erfolgreiche Zukunft gelegt. Die Restrukturierungsarbeiten werden wie geplant im zweiten Halbjahr 2010 fortgesetzt. Mit Optimierungen unserer Prozesse und Abläufe und weiteren Maßnahmen zur Verringerung der Kosten sind wir zuversichtlich, für das Geschäftsjahr 2010 ein EBIT von 40 bis 50 Mio. € zu erreichen und weiter zu bestätigen: AWD is back on track!“

AWD Holding AG, AWD-Platz 1, D-30659 Hannover

Béla Anda

Konzernkommunikation

Telefon: +49 (0) 511 90 20 -53 87

Mobil: +49 (0) 171 306 45 65

Fax: +49 (0) 511 90 20 -53 30

E-Mail: [Presse@awd.de](mailto:Presse@awd.de)